

Das *ernst mach forum. Wissenschaften im Dialog* ist eine Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs in Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle und innovative Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

28. ernst mach forum

Wissenschaften im Dialog

Veranstalter

Österreichische
Akademie der Wissenschaften
Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte

Wiener Vorlesungen
(MA 7 – Wissenschafts- und Forschungs-
förderung der Stadt Wien)

ORF/ Ö1 Wissenschaftsredaktion

Kontakt

Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte
T (+43 1) 51581/3310
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
juliane.fink@oeaw.ac.at
<http://www.oeaw.ac.at/ikt/>

Zugriff auf das Erbgut.
Wird das Leben neu
erfunden?

Mittwoch,
3. Mai 2017
18:00 Uhr



Ernst Mach
(1838–1916)
Physiker und Philosoph

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien

ÖAW
ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

ÖAW IKT

science ORF.at
wiener vorlesungen
das dialogforum für stadt wien

ORF
RADIO ÖSTERREICH 1

WIEN
KULTUR

Zugriff auf das Erbgut. Wird das Leben neu erfunden?

Biotechnologien verändern schnell, effizient und billig das Erbgut des Menschen. Die uns vertraute Vorstellung von der Entstehung des Lebens steht auf dem Prüfstand. Lebewesen können synthetisch hergestellt werden und die Genetik macht Eingriffe in das menschliche Erbgut möglich. Begibt sich die Wissenschaft auf einen gefährlichen Irrweg oder ist die Zeit reif dafür, dass der Mensch die Evolution selbst in die Hand nimmt?

es diskutieren

Julia Diekämper

Kulturwissenschaftlerin,
Berlin

Ulrich H.J. Körtner

Theologe und
Medizinethiker, Wien

Jürgen Knoblich

Molekularbiologe, Wien

Josef H. Reichholf

Zoologe, Evolutionsbiologe
und Ökologe, München

Julia Diekämper

Kulturwissenschaftlerin und Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten. Aktuell wissenschaftliche Mitarbeiterin der interdisziplinären Arbeitsgruppe „Gentechnologiebericht“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Seit Oktober 2016 zudem wissenschaftliche Mitarbeiterin des Forschungsverbunds GenomELECTION am Museum für Naturkunde Berlin.

Forschungsgebiete: öffentliche Wahrnehmung von Gentechnologien

Kontakt: diekaemper@bbaw.de
<http://www.gentechnologiebericht.de>

Jürgen Knoblich

Seit 2004 Senior Scientist am IMBA und seit 2005 stellvertretender wissenschaftlicher Leiter. Nach den Studien der Biochemie und Molekularbiologie forschte er zunächst am Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie. 1994–1997 war er an der University of California, San Francisco tätig. 1997 kehrte er als Gruppenleiter an das Institut für Molekulare Pathologie nach Europa zurück. Auszeichnungen: Wittgenstein-Preis, zwei ERC Senior Grants und Erwin Schrödinger-Preis.

Forschungsgebiete: Stammzellforschung und Neurobiologie. Der Gruppe von Jürgen Knoblich ist es 2013 gelungen, menschliches Gehirngewebe aus Stammzellen im Labor herzustellen.

Kontakt: juergen.knoblich@imba.oeaw.ac.at
<http://imba.oeaw.ac.at/research/juergen-knoblich/>

Ulrich H.J. Körtner

Seit 1992 Ordinarius für Systematische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien und seit 15 Jahren auch Vorstand des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin der Universität Wien. Aktuelle Publikation: Das Evangelium der Freiheit. Potentiale der Reformation (2017).

Forschungsgebiete: Hermeneutik, Fundamentaltheologie, Medizin- und Pflegeethik

Kontakt: ulrich.koertner@univie.ac.at

Josef H. Reichholf

Dr. rer. nat, Hon.-Univ. Prof., war bis 2010 Leiter der Wirbeltierabteilung der Zoologischen Staatssammlung in München und lehrte an beiden Münchner Universitäten. Forschungsjahr in Brasilien. Bücher in 17 Sprachen. Viele Auszeichnungen: Sigmund-Freud-Preis, Treviranus-Medaille des Verbands Deutscher Biologen. Nach Cicero-Ranking einer der führenden deutschen Intellektuellen.

Forschungsgebiete: Evolutionsbiologie & Ökologie
Kontakt: reichholf-jh@gmx.de

Moderation

Martin Bernhofer / ORF Ö1

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft“ im ORF Hörfunk / Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft / Autor, Wissenschaftsjournalist / Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
oe1.ORF.at, science.ORF.at

Mittwoch, 3. Mai 2017, 18:00 Uhr

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Theatersaal – Sonnenfelsgasse 19 – 1010 Wien

ORF Sendung: Ö1 Dimensionen, 8.5.2017, 19:05 Uhr

Eintritt frei